



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Pfarrerin Christina Bosse
Kirchengemeinde St. Jakobus im Amberggau
christina.bosse@lk-bs.de

Psalm 23 mit dem Erzählbeutel erzählt

In der Bibel steht ein Gebet, das schon ganz viele Menschen vor uns gebetet haben. Es hat ihnen geholfen und Kraft gegeben. Das ist ein Gebet für die ganze Lebensreise.

Es beginnt mit einer Schafherde.

Der Herr ist mein Hirte. Mir wird nichts mangeln.

Gott sorgt für uns wie ein guter Hirte für seine Schafe sorgt. Ein Hirte kennt alle seine Schafe und er liebt jedes Schaf. Auch die schwarzen Schafe. So ist das mit Gott und uns auch. Gott liebt jeden von uns und er sorgt für uns.

Er weidet mich auf einer grünen Aue.

Eine Aue ist eine Wiese. Der Hirte führt seine Schafe auf die besten Wiesen, wo sie das schönste grüne Gras finden. So sorgt Gott für uns. Er will das Beste für uns.

Und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele.

Wasser erfrischt uns. Wir brauchen Wasser zum Leben. Gebe es kein Wasser, würden wir verdursten und die Erde würde ganz trocken werden. So wie der Hirte seine Schafe zum Wasser führt, erfrischt Gott unsere Seele. Gott sorgt dafür, dass unsere Seele nicht verdurstet. Das heißt, er gibt uns alles, was wir zum Leben brauchen.

Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Gott zeigt uns den richtigen Weg. Er sorgt dafür, dass wir uns nicht verirren in unserem Leben. Sondern weil er der Gott ist, der Orientierung gibt, reicht er uns die Hand und leitet uns durchs Leben.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück.

Es gibt in meinem Leben dunkle Zeiten. Ich habe immer wieder Angst und weiß nicht, wie es weitergehen soll. Ich fürchte mich und ich bin traurig.

Denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Auch dann weiß ich, dass ich nicht alleine bin. Wie ein Trostpflaster ist Gott dann für mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.

Gott gibt mir und meinen Mitmenschen alles, was wir zum Leben brauchen. Gott



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Pfarrerin Christina Bosse
Kirchengemeinde St. Jakobus im Amberggau
christina.bosse@lk-bs.de

sorgt dafür, dass Versöhnung möglich ist. Wenn ich mich auch mit meinen Feinden an einen Tisch setzen kann, gibt es neue Gemeinschaft.

Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

Für Gott bin ich eine Königin. Gott behandelt mich wie eine Königin. So wertvoll bin ich, sind wir alle in seinen Augen.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang.

Ich hinterlasse auf meinem Weg Spuren der Liebe. Weil ich weiß, dass Gott mich liebt, gebe ich Liebe weiter. Ich versuche meine Mitmenschen immer genauso zu lieben, wie Gott mich liebt. Ich tue gerne Gutes in meinem Leben.

Und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar.

Bei Gott ist alles gut. Wie das Haus des Herrn aussieht, weiß ich nicht. Aber ich glaube, dass es dort wunderschön sein wird, fast wie in einem Märchenland. Bunt und wunderbar.